



# Wir für Sie



## SICHER ZUM ERFOLG

Entdeckungstour:  
Führungen durch  
Heizwerk und Co.  
Seite 06

Begehrte TSM-Zertifizierung  
für die Stadtwerke Kempen in  
allen vier Energiesparten

Seite 04

Personal:  
Karriere bei den  
Stadtwerken

Seite 10

Energiemarkt:  
Neues zu den  
Preisbremsen

Seite 14



Norbert Sandmann (links) und Siegfried Ferling

**Liebe Leserinnen und Leser,**

wie wichtig das Thema Versorgungssicherheit für unser tägliches Leben ist, wurde uns allen im vergangenen Winter bewusster denn je. Schließlich beherrschten Diskussionen über eine möglicherweise drohende Gasmangellage oder flächendeckende Stromausfälle für lange Zeit Medien, Politik und Gesellschaft. Die gute Nachricht: Keines der befürchteten Szenarien ist eingetreten. Und dennoch führt uns die Energiekrise einmal mehr vor Augen, dass wir bewusster mit Ressourcen umgehen und alles daran setzen müssen, schneller unabhängig von fossilen Energien zu werden. Als Stadtwerke nehmen wir unseren Auftrag der Daseinsvorsorge seit jeher sehr ernst und machen uns stark für eine sichere Energieversorgung in Kempen. Im Rahmen einer TSM-Prüfung haben wir deshalb unsere Arbeitsabläufe und technischen Prozesse auf den Prüfstand gestellt und sind stolz, dass wir die begehrte Zertifizierung in allen vier Energiesparten erhalten haben. Mehr dazu lesen Sie auf den Seiten 4 und 5. Zudem erfahren Sie in dieser Ausgabe, wie Sie sich auch selbst ein Bild von unserer täglichen Arbeit machen können: Gehen Sie einfach bei einer unserer spannenden Führungen auf Entdeckungstour. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Viel Freude beim Lesen  
unseres Kundenmagazins!

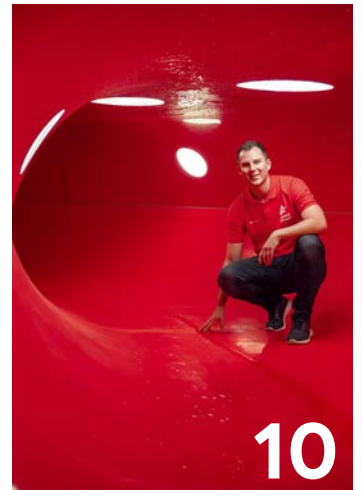
Norbert Sandmann  
Geschäftsführer

Siegfried Ferling  
Geschäftsführer



**Inhalt**

- 04** **VERSORGUNG**  
Zertifizierte Sicherheit
- 06** **EINBLICK**  
Auf Entdeckungstour in  
Wasserwerk und Co.
- 10** **PERSONAL**  
Karriere bei den Stadtwerken
- 12** **HAUSHALTSTIPPS**  
Reparaturen  
selbst erledigen
- 14** **ENERGIEMARKT**  
So wirken die Preisbremsen



**Impressum**

Herausgeber: Stadtwerke Kempen GmbH, Heinrich-Horten-Straße 50,  
47906 Kempen, Telefon: 02152 1496-0, Fax: 02152 1496-202,  
E-Mail: info@stadtwerke-kempen.de, Internet: www.stadtwerke-kempen.de

Lokalteil Kempen: Maïke Fahrenholz (verantw.) | Verlag: trurnit GmbH, Putzbrunner  
Straße 38, 85521 Ottobrunn | Redaktion: Michael Brüggemann (verantw.), Manuela  
Müller, Simone Kalck | Gestaltung: trurnit GmbH – trurnit publishers, Petra Kargl |  
Fotos: Martin Leclair (Titel, S. 2–11, 15); istock.com – SolStock (S. 2 Topf, 14), istock.com –  
Friedrich (S. 6–9 Hintergrund); iStock.com – Rawpixel (S. 12–13) | Druck: Bonifatius GmbH,  
Karl-Schurz-Straße 26, 33100 Paderborn | Für eine bessere Lesbarkeit der Texte verzichten  
wir auf die Verwendung geschlechtsspezifischer Sprachformen. Sämtliche Personen-  
bezeichnungen gelten für alle Geschlechter.





Cornelius Quiske von den Stadtwerken Kempen zu Besuch bei Eva Pascher-Bellmann und Bruno Wrede von der Tafel Kempen (von links)

# Hilfe, die ankommt

## Stadtwerke engagieren sich und spenden

Als lokal verwurzeltes Unternehmen unterstützen die Stadtwerke Kempen gerne gemeinnützige Organisationen aus der Region. Eine Gelegenheit, Spenden zu sammeln, ergriffen Mitarbeiter des Energieversorgers am vierten Adventswochenende mit einem Stand auf dem „Markt der Sterne“ am Buttermarkt. Für einen kleinen Beitrag konnten Besucher ein Glücksrad drehen und kleine oder größere Gewinne aus der Stadtwerke-Welt mit nach Hause nehmen. Vom Handwärmer über Malbücher bis hin zum Stadtwerke-Rucksack oder zu Gutscheinen für die AquaSol-Wasserwelt plus beliebter Stadtwerke-Badeente. Das Glücksrad war ein echter Publikumsmagnet, und so nahmen die Stadtwerke an dem Wochenende rund 700 Euro ein. Sie verdoppelten den Betrag und rundeten ihn auf 1.500 Euro auf, um je 500 Euro an drei karitative Organisationen zu spenden.

### Engagiert für das Gemeinwohl

Etwa an die **Kempener Tafel**, die seit 2001 einkommensschwache Menschen mit Lebensmitteln, Kleidung und Haushaltswaren versorgt. „All unsere Helfer arbeiten ehrenamtlich“, erklärt Eva Pascher-Bellmann vom Verein Martinus-Hilfe, der die Tafel betreibt. „Spenden können wir aber immer gut für unsere beiden Fahrzeuge verwenden, mit denen wir die Lebensmittel abholen. Hier kommen die 500 Euro wie gerufen.“

Der **Malteser Hilfsdienst e.V.** in Kempen unterstützt junge und ältere Menschen vielfältig. So hat der Verein beispielsweise eine Suppenküche ins Leben gerufen,

wo Bedürftige kostenlos warme Mahlzeiten bekommen. Ehrenamtliche der Malteser bereiten das Essen zu und teilen es aus. Die Spende der Stadtwerke verwenden die Verantwortlichen für den Kauf von Lebensmitteln. Das **Kinderheim St. Annenhof** in Kempen gibt heimatlosen Kindern und Jugendlichen seit vielen Jahren ein Zuhause. „Wir freuen uns sehr über die Spende. Die 500 Euro kommen in einen Topf, aus dem wir beispielsweise Eintrittsgelder und Freizeitaktivitäten bezahlen, aber auch Angebote wie etwa therapeutisches Reiten ermöglichen“, erklärt Peter Fischer, Verwaltungsleiter des St. Annenhofs.



Sie freuen sich über die Beliebtheit des Stadtwerke-Glücksrads: Siegfried Ferling (Stadtwerke Kempen), Peter Fischer (Verwaltungsleiter St. Annenhof), Frank Lange (Stadtbeauftragter Malteser Kempen) und Cornelius Quiske (Stadtwerke Kempen), von links.

Von links.: H. Kinkel (Leiter Gas-/Wasserversorgung), M. Barth (Leiter technisches Büro), C. Heins (Leiter technisches Büro), G. Ulschmid (Leiter Stromversorgung), R. Bretzke (Leiter Energieerzeugung), M. Schottner (Stromversorgung, TSM-Beauftragter), T. Nilkens (Leiter Fernwärme)



Die Stadtwerke Kempen haben sich 2022 einer TSM-Prüfung unterzogen und die begehrte **Zertifizierung** in allen vier Energiesparten erhalten. Doch was bedeutet das eigentlich?

# Gemeinsam zum Erfolg

# sicher

Ob Strom, Gas, Wasser oder Fernwärme – die Stadtwerke Kempen legen höchsten Wert auf eine zuverlässige und sichere Versorgung. Damit das jeden Tag aufs Neue funktioniert, müssen die internen Arbeitsabläufe und –prozesse klar definiert, sicher und effizient sein. Ganz gleich, ob es beispielsweise um die Aufgabenverteilung in Notfallsituationen, die richtige Ausrüstung im Einsatzfahrzeug oder das Einhalten von Wartungsterminen geht. Darüber hinaus gilt es, viele gesetzliche Anforderungen umzusetzen und technische Regeln einzuhalten. Natürlich sind sich die Stadtwerke Kempen ihrer verantwortungsvollen Aufgaben und der Wichtigkeit all dieser

Themen seit jeher bewusst – und genau deshalb wollten sie es ganz genau wissen und haben sich mit der Einführung eines Technischen Sicherheitsmanagements, kurz TSM, für eine externe Überprüfung entschieden.

## Alles auf dem Prüfstand

Dabei handelt es sich um ein System, das die Verbände DVGW (Deutscher Verein des Gas- und Wasserfaches), FNN (Forum Netztechnik/Netzbetrieb im VDE) und AGFW (Energieeffizienzverband für Wärme, Kälte und KWK e.V.) entwickelt haben. Es dient dazu, die rechtssichere Aufbau- und Ablauforganisation im technischen Bereich von Unternehmen zu gewährleisten. Reinhard Bretzke, Leiter Energieerzeugung, bringt es so auf den Punkt: „Im Rahmen einer TSM-Zertifizierung werden die technischen Prozesse innerhalb eines Unternehmens auf den Prüfstand gestellt. Das schafft nicht nur Transparenz, sondern bietet auch die Möglichkeit, Prozesse zu optimieren und die Organisation systematisch zu stärken, um sie vor Fehlern zu bewahren.“ All das erfordert jede Menge Arbeit neben dem normalen Tagesgeschäft. Und so waren die jeweiligen Teamleiter mit Unterstützung vieler Kollegen über ein Jahr mit der Beantwortung von rund 200 Fragen pro Bereich sowie der Dokumentation und Prüfungsvorbereitung beschäftigt. Das fünftägige Audit fand für die vier Bereiche parallel bei den Stadtwerken vor Ort statt. „Fünf externe Prüfer haben dabei nicht nur die Teamleiter mit Fragen gelöchert, sondern sich beispielsweise auch die Werkstätten angeschaut, spontan Monteure auf dem Betriebsgelände befragt oder sich in

## Nach der Zertifizierung ist...

...vor der Re-Zertifizierung. In fünf Jahren steht die Überprüfung des TSM-Zertifikats an, und bis dahin kann es zu stichprobenartigen Besuchen der Auditoren kommen. Auch deshalb heißt es: Immer am Ball bleiben! Das TSM muss im Alltag gelebt und stets auf aktuellem Stand gehalten werden. Dafür soll künftig bei den Stadtwerken auch ein extra ernannter TSM-Beauftragter sorgen.





„Es tat gut, von externen Auditoren zu hören, dass wir als Unternehmen bereits sehr gut aufgestellt waren und beim ersten TSM-Audit selten nur so wenig Nachbesserungsbedarf besteht.“

**Gregor Ulschmid, Leiter Stromversorgung**

„In der ganzen Zeit haben wir uns sehr viel untereinander ausgetauscht und auf diese Weise auch ein größeres Verständnis für die anderen Abteilungen bekommen. Wir konnten viel voneinander lernen, auch im Hinblick auf die Stadtwerke Kempen als Ganzes. Das war ein großer Gewinn für uns alle.“

**Hubert Kinkel, Leiter Gas-/Wasserversorgung**



„Ein Managementsystem aufzubauen, bietet auch immer die Chance, Dinge zu verändern. Überall, wo wir etwas verbessern konnten, arbeiten wir nun noch sicherer und effizienter als zuvor.“

**Torsten Nilkens, Leiter Fernwärme**



„Natürlich haben wir uns auch vor dem TSM schon an die entsprechenden Regelwerke gehalten. Aber es war gut, Abläufe zu hinterfragen und als Ganzes noch mal in ein Schema zu bringen. Mit dem umfangreichen Dokumentenmanagement haben wir nun einen sehr guten Leitfaden, der jederzeit für alle Mitarbeiter abrufbar ist.“

**Siegfried Ferling, Geschäftsführer**



der Personalabteilung alles rund um die Organisation von Weiterbildungsmaßnahmen zeigen lassen. Bei einem solchen Audit muss man mit allem rechnen“, erklärt Hubert Kinkel, Leiter Gas-/Wasserversorgung. Doch die Arbeit hat sich gelohnt: Nach bestandener Prüfung erhielten die Stadtwerke im Januar 2023 ihre TSM-Zertifizierung. Eine offizielle Bestätigung dafür, dass Qualität und Sicherheit ihrer Wasser- und Energieversorgung höchsten Ansprüchen genügen.

# Auf Entdeckungstour

Woher kommt das Kempener Trinkwasser?  
Und wie funktioniert eigentlich ein Heiz-  
kraftwerk? **Fragen wie diese** beantworten  
Mitarbeiter der Stadtwerke gern im  
Rahmen von spannenden Führungen.



## Der Weg des Wassers

Die Stadtwerke Kempen betreiben acht Brunnen, die aus etwa 30 Meter Tiefe das Rohwasser nach oben pumpen. Doch bis dieses als Trinkwasser aus dem Wasserhahn fließt, passiert noch so einiges. Bei einer Führung durchs Wasserwerk erfahren die Besucher alles über den Weg des Wassers – vom Brunnen bis in die Kempener Haushalte. Denn für eine gleichbleibend hohe Trinkwasserqualität, durchläuft das Wasser viele Stationen. So sind auf dem Rundgang nicht nur Pumpen und Speicherbehälter, sondern auch Filter- und Enthärtungsanlagen zu sehen, und natürlich gibt es viele Informationen zum Thema Trinkwasserqualität.

Beim Blick hinter die Kulissen des Wasserwerks erfahren die Besucher, wie Rohwasser zu Trinkwasser aufbereitet wird.

Die Führungen durch Wasserwerk und Co. finden in Gruppen von 10 bis 15 Personen statt.







WASSERWERK



Natürlich beantwortet Wassermeister Klaus Steves auch gern die Fragen von kleinen Besuchern, die es ganz genau wissen wollen.



Fortsetzung nächste Seite →





Das neue Umspannwerk der Stadtwerke Kempen ist seit März vergangenen Jahres in Betrieb. Bei einer Führung erklären Mitarbeiter der Stadtwerke den Besuchern alles rund um das Thema Stromversorgung.

**Hochmoderne Technik**

Mit einer Spannung von 110.000 Volt kommt die elektrische Energie zum Umspannwerk. Das ist viel zu hoch, um sie an die Haushalte zu verteilen. Doch was geschieht dann eigentlich im Umspannwerk? Und wie gelangt der Strom letztendlich zu all den Kunden nach Hause? Im neuen Umspannwerk am Industriering Ost erfahren die Besucher alles zum Thema Stromversorgung und können sich in der alten Anlage auch ein Bild von der vorherigen Technik machen. Darüber hinaus erfahren sie, was bei einem Stromausfall passiert und inwiefern die Stadtwerke Kempen beim Bau des neuen Umspannwerks vor allem in puncto Sicherheit eine echte Vorreiterrolle übernommen haben.



**UMSPANNWERK**

Nach der Umwandlung von Hoch- auf Mittelspannung wird die elektrische Energie über Kabel im Kempener Netz verteilt.





HEIZKRAFTWERK



In den riesigen Motoren des Heizkraftwerks steckt jede Menge Power. Mitarbeiter der Stadtwerke erklären bei einer Führung alles zu ihrer Funktionsweise.

### Effiziente Wärmeversorgung

Allein in Kempen gibt es 2.735 Fernwärmeanschlüsse der Stadtwerke. Doch was macht diese Art der Wärmeversorgung so effizient und klimaschonend? Und was ist eigentlich das Besondere am Prinzip der Kraft-Wärme-Kopplung? All das und vieles mehr erfahren die Besucher bei einer Führung durch das Kempener Heizkraftwerk in der Otto-Schott-Straße. Dabei werfen sie nicht nur einen Blick in die beeindruckende Motorenhalle mit ihren riesigen Motoren und Kesseln, sondern erfahren auch in der Leitstelle Interessantes rund um die detaillierte Überwachung und Steuerung der einzelnen Erzeugungs- und Versorgungsvorgänge.

## Interesse?

Sie möchten mehr zum Thema Fernwärme, Strom- oder Trinkwasserversorgung erfahren? Dann machen Sie sich am besten direkt vor Ort ein Bild davon und nehmen Sie an einer spannenden Gruppenführung (10 bis 15 Personen) teil.

Schicken Sie ganz einfach eine E-Mail mit dem Betreff „Besichtigung“ an [marketing@stadtwerke-kempen.de](mailto:marketing@stadtwerke-kempen.de) und wir melden uns bei Ihnen, um einen Termin auszumachen. Bitte nennen Sie in Ihrer E-Mail unbedingt Ihren vollen Namen und eine Telefonnummer, unter der Sie erreichbar sind.



# Vom Azubi zur Führungskraft

Ein respektvolles Miteinander, viele Weiterbildungsangebote und **gute Zukunftsperspektiven** – all dies bieten die Stadtwerke Kempen. Und genau das wissen auch Oliver Wolters und Stefan Lotz zu schätzen.



## Echtes Wir-Gefühl

**Oliver Wolters:** Ich arbeite seit 37 Jahren bei den Stadtwerken Kempen. 1986 begann ich hier meine Lehre zum Anlagenmechaniker im Einsatzgebiet Rohrsystemtechnik. Seitdem bin ich meinem Ausbildungsbetrieb treu geblieben. 1997 habe ich hier meinen Meister gemacht und insgesamt rund 30 Jahre draußen auf der Baustelle gearbeitet. Schwere Bagger, Lärm und Co. – damit fühlte ich mich schon immer wohl und nichts davon kann mich beim konzentrierten Arbeiten aus der Ruhe bringen. All meine Erfahrungen, die ich im Laufe der Zeit gesammelt habe, kann ich nun seit drei Jahren auch in meiner Position als Rohrnetzmeister perfekt einbringen. Denn ich teile nicht nur die Monteure den Projekten zu, sondern bin hauptsächlich für die Abwicklung der Großbaustellen zuständig, das heißt, für Straßensanierungen im Gas- und Wasserbereich inklusive der entsprechenden Netzanschlüsse. Ich übernehme die gesamte Koordination mit unseren ausführenden Mitarbeitern sowie den Fremdfirmen, die für den Tiefbau zuständig sind. Alles fängt mit der Planung an, von Dimensionsberechnungen über Materialbestellungen bis zur Planung der Kapazitäten, doch auch vor Ort bin ich gefragt: beispielsweise bei der Einweisung auf den Baustellen. Natürlich arbeite ich zudem eng mit der Stadt zusammen. Wir verbinden Straßen- oder Kanalsanierungen mit dem Erneuern von Rohren und halten auf diese Weise die Zahl der Baustellen in Kempen klein. Insgesamt schätze ich an den Stadtwerken, dass sie ein modernes, zukunftsorientiertes Unternehmen sind und vor allem, dass der Zusammenhalt unter den Kollegen so gut ist. Es herrscht ein echtes Wir-Gefühl: Wenn Not am Mann ist, ist jeder da.



Oliver Wolters, 54 Jahre, Rohrnetzmeister bei den Stadtwerken Kempen





## Arbeitsplatz mit Freizeitflair

**Stefan Lotz:** Meine Karriere im AquaSol begann quasi in meiner Schulzeit. Ich war schon als Kind in der DLRG und bewarb mich deshalb für das Schülerpraktikum beim AquaSol. Es hat geklappt und ich wusste direkt: Hier bin ich genau richtig. Nach der Schule musste ich daher gar nicht lange überlegen, wo ich meine Ausbildung absolviere: im AquaSol als Fachangestellter für Bäder – meinen Meister sattelte ich im Jahr 2014 direkt oben auf. Zwei Jahre später überkam mich dann das Gefühl, ich müsse noch mal was anderes sehen, habe meiner Heimat den Rücken gekehrt und unter anderem im Außendienst gearbeitet. Doch schon bald war klar: Ich möchte zurück nach Kempen und am liebsten ins AquaSol. Seit 2020 bin ich wieder hier und arbeite als stellvertretender Betriebsleiter. Für mich ist das AquaSol der perfekte Arbeitsplatz. Nicht nur, weil es ein tolles Bad ist und es in der Umgebung nichts Vergleichbares gibt, sondern auch wegen des wirklich guten Miteinanders im Team. Ganz besonders schätze ich die enge und offene Zusammenarbeit mit unserem Betriebsleiter Michael Bist und die Abwechslung, die mein Job mit sich bringt. Ich bin entweder im Bad unterwegs oder arbeite im Büro und bin überall dort Ansprechpartner, wo es gerade ein Problem gibt. Toll ist, dass ich viel Kontakt mit Menschen habe – so wird es nie langweilig und kein Tag ist wie der andere. Außerdem gibt es im Bereich Technik immer wieder Neues zu lernen, denn da wir keine eigene Haustechnik haben, erledigen wir vieles selbst. Zurzeit beschäftige ich mich intensiv mit dem Thema Energieeffizienz. Wir wollen eine neue Lüftungsanlage mit künstlicher Intelligenz installieren. Damit lässt sich noch einiges sparen.

## Ausbildungsberufe mit Zukunft: jetzt bewerben für 2024!

- Industriekaufmann
- Anlagenmechaniker im Einsatzgebiet Rohrsystemtechnik
- Elektroniker für Betriebstechnik
- Bachelor of Arts
- Bachelor of Engineering
- Fachangestellter für Bäderbetriebe (AquaSol)

Wir freuen uns, dich (w/m/d)  
kennenzulernen.

Bewirb dich unter:  
[www.stadtwerke-kempen.de](http://www.stadtwerke-kempen.de)

# Alles im

# Griff

Die Heizung gluckert, der Wasserhahn ist verkalkt, in der Waschmaschine steht das Wasser: Und jetzt? Schnappen Sie sich Ihr **Werkzeug** – und los geht's! Denn einige Reparaturen im Haushalt lassen sich ohne fremde Hilfe schnell und einfach selbst erledigen.



## Luft im Heizkörper?

Er gluckert und blubbert oder wird nicht richtig warm? In wenigen Minuten haben Sie das Problem gelöst: Alles, was Sie dafür brauchen, sind ein kleiner Auffangbehälter, ein Lappen oder Handtuch sowie ein Heizkörper-Entlüftungsschlüssel. Den gibt es schon für wenig Geld in jedem Baumarkt. Drehen Sie nun das Thermostat auf die höchste Stufe und wechseln Sie dann an die andere Seite der Heizung. Dort ist das Ventil, auf den der Entlüftungsschlüssel passt. Legen Sie den Lappen oder das Handtuch auf den Boden, halten Sie den Behälter unter das Ventil und drehen es langsam auf. Ist Luft in der Heizung, ertönt ein Zischen. Halten Sie das Ventil so lange geöffnet, bis Wasser austritt. Und schon haben Sie die Heizung erfolgreich entlüftet! Drehen Sie anschließend das Ventil zu – jetzt sollte es gemütlich warm werden, ganz ohne störende Geräusche. Nun den Thermostat runterregeln, nicht vergessen!



## Wasser in der Trommel?

Haargummis, Fussel oder Geldmünzen – das Flusensieb fängt alles auf, was in der Waschtrommel nichts verloren hat. Ein verstopftes Sieb kann der Grund dafür sein, warum das Wasser nicht mehr richtig abfließt und in der Trommel steht. Die gute Nachricht: In wenigen Minuten können Sie dieses Problem selbst beheben! Nehmen Sie zunächst die Waschmaschine vom Strom. Schauen Sie im Handbuch nach, wo sich das Flusensieb bei Ihrer Maschine befindet. Es kann je nach Gerät anders aussehen. Bei einigen Modellen müssen Sie eine Klappe öffnen, die sich links oder rechts unterm Bullauge befindet. Stellen Sie einen Behälter vor das Flusensieb und breiten Sie ein Tuch auf dem Boden aus, um austretendes Wasser aufzufangen. Drehen Sie das Flusensieb danach langsam auf – so lange, bis Sie es ganz herausnehmen können. Anschließend können Sie es einfach unter etwas fließendem Wasser reinigen. Bei hartnäckigerem Schmutz hilft ein Lappen oder eine Zahnbürste. Zum Schluss schrauben Sie das saubere Sieb wieder ein und schließen den Deckel – fertig!





Selbermachen, auch als „Do it yourself“ (DIY) bezeichnet, erfreut sich seit Jahren großer Beliebtheit. Zehn Millionen Deutsche greifen mindestens einmal im Monat zum Werkzeugkoffer.



## Kalk im Wasserhahn?

Fließt aus Ihrem Hahn kein glatter Strahl oder spritzt das Wasser gar in verschiedene Richtungen? Dann nehmen Sie Ihren Strahlregler ins Visier, auch Perlator genannt. Alles Wasser, das fließt, muss durch ihn durch, genauer gesagt durch sein kleines Sieb. Es sorgt dafür, dass der Wasserstrahl gleichmäßig ist. Über die Zeit kann es jedoch verkalken. Und dann? Greifen Sie zu einem Armaturenschlüssel und schrauben den Perlator ab. Das ist buchstäblich im Handumdrehen erledigt. Sind milchig weiße Ablagerungen zu erkennen, ist das der klare Beweis für Kalk! Geben Sie ihn über Nacht in heißes Wasser mit einem ordentlichen Schuss Essigessenz oder Zitronensäure. Am nächsten Tag schrauben Sie ihn wieder fest.

Noch einfacher geht's mit einem Luftballon oder Gefrierbeutel – ganz ohne den Perlator abzumontieren: Füllen Sie dafür Essigessenz oder Zitronensäure in den Ballon oder Beutel. Den Ballon stülpen Sie einfach über den Wasserhahn, den Gefrierbeutel befestigen Sie mit zwei Gummibändern. Lassen Sie nun etwas Wasser in den Ballon oder Beutel laufen. Und dann: ein paar Stunden einwirken lassen.

## Reparaturen zu Hause

Was tun, wenn die Toilettenspülung durchläuft? Wie bekommt man Flecken aus dem Teppich? Und was hilft bei einer schiefen Tür? Mit Köpfchen, Know-how und den richtigen Werkzeugen können Sie diese und andere Reparaturen einfach selbst erledigen. Praktische Anleitungen und Tipps gibt's zum Beispiel in diesen Ratgebern von Stiftung Warentest: Die kleine Reparatur (16,90 Euro): [mehr.fyi/reparatur](https://mehr.fyi/reparatur)  
Reparaturen zu Hause (24,90 Euro): [mehr.fyi/reparatur-diy](https://mehr.fyi/reparatur-diy)



Seit dem 1. März gelten die staatlichen **Preisbremsen** auf Strom, Erdgas und Fernwärme. Warum sich Energiesparen gerade jetzt lohnt.

200 Milliarden Euro stellt der Staat für die sogenannten Preisbremsen zur Verfügung, um Privathaushalte sowie kleine und mittlere Unternehmen in Zeiten hoher Energiepreise zu entlasten. Sie gelten seit dem 1. März und rückwirkend zum 1. Januar 2023. Gedeckelt sind dabei jedoch nur 80 Prozent der vom Versorger prognostizierten Strom-, Erdgas- und Wärmemenge. Das heißt, für diese 80 Prozent zahlen Kunden den gesetzlich festgelegten Referenzpreis von 12 Cent pro Kilowattstunde (ct/kWh) für Gas, 9,5 ct/kWh für Fernwärme und 40 ct/kWh für Strom – inklusive Umsatzsteuer. Für jede weitere Kilowattstunde zahlen sie den mit ihrem Versorger vertraglich vereinbarten Preis. Für Kunden der Stadtwerke Kempen bedeutet dies in der Grundversorgung 19,88 ct/kWh brutto für Gas, 55,86 ct/kWh brutto für Strom und bei der Fernwärme 9,96 ct/kWh brutto für den Allgemeinen Wärmetarif in Kempen (Stand Februar 2023). Wichtig: Die Preisbremsen wirken nur, wenn der vertraglich vereinbarte Tarif auch über den Referenzpreisen liegt. Da die Preisbremsen auch rückwirkend für Januar und Februar 2023 gelten, werden die sich daraus ergebenden Ersparnisse aus diesen beiden Monaten rückvergütet. Und zwar verteilt auf die übrigen Abschlagszahlungen des Jahres, sodass die Abschläge von März bis Dezember insgesamt niedriger werden.

### Den Verbrauch im Blick behalten

Neben der finanziellen Entlastung will die Regierung mit den Preisbremsen einen zusätzlichen Anreiz schaffen, Energie zu sparen: Verbraucht ein Haushalt weniger Energie als prognostiziert, so wird dies bei der Jahresverbrauchsabrechnung berücksichtigt und entsprechend rückvergütet. Angerechnet werden dabei pro gesparter Kilowattstunde aber nicht die ermäßigten Referenzpreise, sondern die höheren, vertraglich vereinbarten Tarife.

Dies gilt auch, wenn die Einsparung über 20 Prozent liegt. Um von den Preisbremsen zu profitieren, müssen Kunden nicht aktiv werden. Die Stadtwerke Kempen kümmern sich um alles. Klar ist aber auch: Die Maßnahmen können hohe Preise nur abmildern. Energiesparen bleibt das Gebot der Stunde – und zahlt sich jetzt ganz besonders aus.

### Abschläge wurden angepasst

„Die gestiegenen Energiepreise haben natürlich auch zu höheren Abschlägen für unsere Kunden geführt“, erklärt Tobias Birkmann, kaufmännischer Leiter der Stadtwerke Kempen. „Um die Belastungen besser zu verteilen, erheben wir daher die Abschläge für Strom, Gas, Fernwärme und Wasser seit Januar 2023 monatlich.“ So sind aus bisher zehn Abschlägen im Jahr zwölf geworden. Kunden, die eine Einzugsermächtigung erteilt haben, müssen nichts tun. Alle, die per Dauerauftrag oder Überweisung zahlen, werden gebeten, die Zahlungsfristen anzupassen.

## Weitere Informationen

Auf unserer Website haben wir weitere Informationen rund um die Preisbremsen für Sie zusammengestellt. Zudem finden Sie dort einen Energiepreisrechner, mit dem Sie Ihre individuelle Entlastung durch die Strom- und Gaspreisbremse berechnen können.

Einen Überblick über bisherige Rechnungen, Jahresverbräuche und Ihre individuellen Abschlagsbeträge finden Sie jederzeit im Online-Kundenportal unter [kundenportal.stadtwerke-kempen.de](https://kundenportal.stadtwerke-kempen.de)





eine Marderart	Pizzagewürz	eh. spanische Währung	▼	Trauben-ernte	spanischer Artikel	▼	Teil des Krankenhauses (Abk.)	▼	▼	Ausruf des Erstau-rens	Wasser-fahr-zeug	▼	Mast-baum-befesti-gung	Lösungs-wort 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10		
7	▼		3	▼	das ABC	▶			9		▼					
▶					<div style="background-color: red; color: white; padding: 10px; text-align: center;"> <h3>Rätseln und gewinnen</h3> <p>Die Buchstaben aus den farbig umrandeten Kästchen der Reihenfolge nach rechts eintragen und fertig ist das Lösungswort. Einsendeschluss ist der <b>25. April 2023</b></p> </div>					▶		2			Post-sendung	
Garten-gemüse		nicht unten								See-manns-gruß	dt. Fußball-bundes-trainer		engli-scher Graf		▼	
Ost-germane	▶		▼							▶	▼	1			▼	
arabi-scher Sack-mantel	▶								Ab-schnitt		Faultier	▶	8			
Ordens-frau		5	ledig-lich	▶			Kreis-zahl	▼	Irland in der Landes-sprache	▶						
▶					fünfter Monat des Jahres	▶			Raubtier	▶			4			

## Der Weg zum Gewinn

Schicken Sie die Lösung sowie Ihren Namen und Ihre Adresse per E-Mail bis zum 25. April 2023 an: [gewinnspiel@stadtwerke-kempen.de](mailto:gewinnspiel@stadtwerke-kempen.de)

Oder Sie senden uns eine frankierte Postkarte an:  
**Stadtwerke Kempen, Energiequiz  
 Heinrich-Horten-Straße 50  
 47906 Kempen**

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Teilnahme nur für Kunden der Stadtwerke Kempen. Sammelleinsendungen bleiben unberücksichtigt. Die Teilnahme über Teilnahme- und Eintragungsdienste oder Gewinnspielvereine, automatisierte Teilnahmen sowie Mehrfachteilnahmen sind ausgeschlossen. Mit meiner Teilnahme an dem Gewinnspiel willige ich in die Speicherung meiner personenbezogenen Daten zum Zweck der Teilnahme an dem Gewinnspiel und in die Kontaktaufnahme zur Gewinnbenachrichtigung ein. Alle Informationen zu den aktuellen Datenschutzbestimmungen der Stadtwerke Kempen finden Sie unter [www.stadtwerke-kempen.de/de/Home/Datenschutz/](http://www.stadtwerke-kempen.de/de/Home/Datenschutz/)

## Die Gewinnerin

Das Lösungswort des Kreuzworträtsels aus der vergangenen Ausgabe lautete: „Raureif“. Über ein Jahres-Abo frischer Tannen-Eier vom Platenhof freute sich Gisela van Soest.

Herzlichen Glückwunsch!

# Shoppern und genießen in Kempen

Jetzt miträtseln und einen von sechs Gutscheinen vom Werbering Kempen gewinnen!



**Mitmachen und gewinnen:** Ob bei einem gemütlichen Stadtbummel oder einem leckeren Essen – die Einkaufs- und Verzehrgutscheine des Werberings Kempen sind bei vielen tollen Partnern gültig. Gewinnen Sie mit etwas Glück einen von sechs Gutscheinen im Wert von je 25 Euro. Weitere Infos zu teilnehmenden Geschäften und zur Gastronomie unter: [www.werbering-kempen.de](http://www.werbering-kempen.de)



Stadtwerke  
Kempfen

# Zusammen für mehr.

